



Dokumentation

Die WHO – eine kriminelle Vereinigung?



Viele sind sich einig: Ohne Aufarbeitung der Corona-Pandemie keine Veränderung und letztendlich kein Frieden. Im Zuge der Aufarbeitung muss deren Hauptakteur, die WHO, genauer unter die Lupe genommen werden. Kla.TV liefert einen wichtigen Beitrag dazu: Diese explosive Dokumentation gibt gründlichen Aufschluss über die kriminellen und zutiefst menschenverachtenden Hintergründe und Machenschaften der Weltgesundheitsorganisation, die die ganze Corona-Pandemie in einem neuen Licht erscheinen lassen.

Am 11. März 2020 erklärte die WHO mutmaßliche Infektionen mit dem Coronavirus offiziell zu einer weltweiten Pandemie. Dies stellte für viele einen tiefen Einschnitt in ihrem Leben dar. Politisch verordnete Maßnahmen wie Lockdowns, Masken- und Impfwang, Testzwang usw. führten zu massiven Einbrüchen des öffentlichen Lebens und der Wirtschaft, weitverbreiteten Rechtsbrüchen, Ausgrenzung von Maßnahmekritikern, psychischen Schäden bei Kindern und Jugendlichen sowie zu einem starken Anstieg von Gesundheitsschäden, nicht zuletzt wegen den weltweit in Massen verabreichten Covid-Injektionen.

In einer Videobotschaft an der Demo in Berlin vom 3. August 2024 fordert Prof. Sucharit Bhakdi eine Aufarbeitung der vermeintlichen Corona-Pandemie. Ohne Aufarbeitung keine Veränderung und letztendlich kein Frieden, so Bhakdi. Es fehle jegliche Begründung für sämtliche Corona-Maßnahmen. Die Geimpften seien Teil eines ungeheuerlichen, von der Machtelite weltweit durchgeführten Menschen-Experiments geworden.

Eine entscheidende Rolle, wenn nicht sogar die entscheidendste, spielte dabei die Weltgesundheitsorganisation WHO. Ohne WHO keine Pandemie. Und keine Aufarbeitung ohne eine genaue Untersuchung der WHO. Dies soll Inhalt dieser Sendung sein.

Der bekannte amerikanische Arzt und Patentprüfungsexperte Dr. David Martin machte im Rahmen der Corona-Pandemie-Aufarbeitung folgende gewichtige Aussage:

„Wir debattieren über die Blätter des Baumes, den wir als Pandemie bezeichnen, aber wir gehen nicht bis an die Wurzel. Es handelt sich [bei der WHO] um eine organisierte kriminelle Vereinigung, die gegründet wurde, um sich zunächst absolute Immunität zu erschaffen und dann ihre Pläne umzusetzen, um sicherzustellen, dass sie kontrolliert, wer lebt, wer stirbt und wer überhaupt irgendeine Chance auf Leben bekommt.“ [www.kla.tv/27568]

Doch was ist an der Weltgesundheitsorganisation WHO kriminell? Ausgehend von Dr. Martins Behauptung analysiert diese Sendung, ob und inwiefern der WHO Kriminalität nachzuweisen ist. Werfen wir zunächst einen Blick auf die Arbeitsgrundlage der WHO: die Verfassung.

1. Die kriminelle Spur in der WHO-Verfassung

Im Artikel V, Abschnitt 13 WHO-Verfassung ist folgendes festgelegt: „Die Vertreter der

Mitglieder (...) genießen (...):

(a) Immunität vor persönlicher Verhaftung oder Festnahme und vor der Beschlagnahmung ihres persönlichen Gepäcks und in Bezug auf ihre mündlichen oder schriftlichen Äußerungen und allen Handlungen, die sie in ihrer amtlichen Eigenschaft vornehmen, Immunität vor Gerichtsverfahren jeder Art“.

Hören Sie dazu Dr. David Martin: „Bei ihrer Formierung im Jahr 1947 als die WHO finanziert und gegründet wurde, wurde sie von Menschen finanziert und gegründet, die nach ihren eigenen Worten absichtlich ein Verbrechen begehen wollten. Abschnitt 13 von Artikel 5 endet mit der folgenden Aussage: „Immunität bei persönlicher Festnahme oder Inhaftierung“, bla, bla, bla ... „Immunität bei Gerichtsverfahren jeglicher Art“. Wenn sie nun nicht die Absicht hatten, ein Verbrechen zu begehen, warum sollten Sie sich dann dauerhafte und absolute Immunität vor jeglicher Strafverfolgung verschaffen und, was noch schlimmer ist, sogar vor Ermittlungen zur Strafverfolgung jeglicher Art? Die Leute sitzen da und tun so, als wäre das wie diplomatische Immunität. Ist Ihnen klar, dass dies nicht einmal dem Standard der diplomatischen Immunität entspricht?“ [www.kla.tv/27568]

Wer sind nun diese Menschen, die die WHO finanziert und gegründet haben und laut Dr. Martin absichtlich ein Verbrechen begehen wollten?

2. Die Drahtzieher hinter der Gründung der WHO

Die am 07. April 1948 gegründete Weltgesundheitsorganisation WHO ist die größte Sonderorganisation der Vereinten Nationen.

John D. Rockefeller III. (1906 - 1978) stand als Vorsitzender der familieneigenen Stiftung „Rockefeller Foundation“ mit an der Wiege - sowohl der Vereinten Nationen UN als auch der Weltgesundheitsorganisation WHO. Die folgende Passage aus dem Artikel „Philanthropie und Weltgesundheit: Die Rockefeller Foundation und die Gesundheitsorganisation des Völkerbundes“ [Vorgängerorganisation der WHO] verdeutlicht die herausragende Stellung der Rockefeller Foundation. Diese hatte sie bereits vor Gründung der WHO inne. Zitat: „Es bestand die Gefahr, dass Regierungsbeamte, die einen minimalistischen Ansatz bevorzugten, nicht in der Lage sein würden, die weitreichende Vision der internationalen Gesundheitsexperten zu teilen. (...) Diese Komplexität bedeutete, dass die [Rockefeller] Stiftung eine Vielzahl von Rollen übernahm, von der Hebamme bei der Geburt der Gesundheitsorganisation bis zur Wiederbelebung ihrer zerschlagenen Überreste, als nach dem Zweiten Weltkrieg eine neue internationale Gesundheitsorganisation geplant wurde.“

Die guten Beziehungen zwischen der WHO und der Rockefeller-Stiftung halten bis heute an. Der damalige Generaldirektor der WHO M. G. Candau erklärte anlässlich des 50.

Jahrestages der Rockefeller Stiftung im Jahr 1963: „Ich habe keinen Zweifel daran, dass die enge Zusammenarbeit zwischen der Rockefeller Foundation und der WHO auch in den kommenden Jahren eine wesentliche Rolle bei der Verwirklichung des Ziels spielen wird, das beide Organisationen gemeinsam verfolgen...“.

Allein seit dem Jahr 2000 spendet die Rockefeller-Stiftung regelmäßig Gelder in Höhe von mehr als 25,6 Mio. US-Dollar an die WHO.

Auf der Website der Rockefeller Foundation ist dazu folgendes zu lesen: „Die Zusammenarbeit zwischen der Rockefeller Foundation und der Weltgesundheitsorganisation geht auf die Anfänge der Weltgesundheitsorganisation zurück. Im Januar 2022 wurde die Rockefeller-Stiftung als nichtstaatlicher Akteur in die amtliche Beziehung zur

Weltgesundheitsorganisation aufgenommen."

Was waren nun die wirklichen Beweggründe von John D. Rockefeller III., um die WHO zu gründen?

3. Die kriminellen Ziele der WHO-Drahtzieher

Der entscheidende Wegbereiter der WHO, John D. Rockefeller III., war überzeugter Eugeniker [Eugeniker arbeiten an der Eindämmung sogenannter „minderwertiger Bevölkerungsanteile“, z.B. durch Zwangssterilisation]. Was bedeutet das?

Werfen wir hierfür einen kurzen Blick auf die Eugenik-Anhänger und ihre Ideologie.

In der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts vertraten viele einflussreiche Personen öffentlich eugenische Ansichten und finanzierten eugenische Forschung und Programme. Ihr gehörten bekannte Personen an wie Andrew Carnegie, John D. Rockefeller Sr. und seine Nachkommen, Familie William H. Gates, George Bernard Shaw, Winston Churchill etc. an. Nach eugenischen Vorstellungen hätten die Reichen und Mächtigen „überlegenere Gene“, die sie zur Herrschaft und als Führer der Gesellschaft legitimieren würden. Somit dürften sie sich so viel wie möglich vermehren. Die Armen und „Minderwertigen“ dagegen müssten davon abgehalten werden, Kinder zu bekommen. Ein Zitat des amerikanischen Präsidenten Theodore Roosevelt verdeutlicht diese Ansicht: „Eines Tages werden wir erkennen, dass die oberste Pflicht, die unvermeidliche Pflicht guter Bürger darin besteht, ihr Blut der Nachwelt zu hinterlassen; und dass es uns nicht darum gehen kann, die Fortpflanzung von Bürgern des falschen Typs zu erlauben... . Ich wünschte, man könnte die ungeeigneten Menschen davon abhalten, sich fortzupflanzen...“

Auf Grundlage solcher eugenischen Ansichten, gründete John D. Rockefeller III. 1952 den Population Council, zu Deutsch Bevölkerungsrat. Dieser engagiert sich weltweit offiziell für Geburtenkontrolle, Familienplanung sowie Bevölkerungskontrolle [bevölkerungspolitische Maßnahmen zur Verringerung des Bevölkerungszuwachses]. Doch was verbirgt sich hinter dem durchaus vernünftig klingenden Namen? Die „eugenische Feministin“ Margaret Sanger war eine enge Vertraute der Rockefeller-Familie und spricht es deutlich aus. So plädierte sie offen vor dem amerikanischen Kongress: „More children from the fit, less from the unfit“. Zu Deutsch: Mehr Kinder von „geeigneten“, weniger Kinder von „ungeeigneten“ Eltern.

Wie kann man sich also die Praxis davon vorstellen? Infolge von Eugenik-Programmen wurden in den USA von 1907 bis 1963 mehr als 64.000 Menschen, vornehmlich in Psychiatrien, zwangssterilisiert.

In der Nachkriegszeit tauchte die Eugenikbewegung wegen ihres schlechten Images in den Untergrund ab. Die Ideologie lebt jedoch in den einflussreichen Personen bis heute weiter.

Sie verschleiern lediglich ihre wahren eugenischen Ansichten mit den Begriffen Bevölkerungskontrolle, Geburtenkontrolle [staatliche Maßnahmen zur Kontrolle der Geburtenzahl], Familienplanung und Fortpflanzungs- bzw. Reproduktionsmedizin.

Der größte Geldgeber der WHO, Bill Gates, sagte offen: „Ein Problem, das ich als wirklich dringend empfunden habe, waren Probleme im Zusammenhang mit der Bevölkerung ... Fortpflanzungsmedizin.“ [www.kla.tv/17395].

Die Ansichten und Bemühungen der Familien Rockefeller und Familie Gates gleichen sich. Sie stimmen verblüffend mit den legendären Georgia Guidestones überein. Auf große Granitblöcke wurden „10 Gebote“ in Stein gemeißelt. Diese offenbaren die Absichten freimaurerischer Kreise mit der Erdbevölkerung. Eines der zehn Gebote lautet: „Lenke die Fortpflanzung weise — um Tauglichkeit und Vielfalt zu verbessern“ und das erste Gebot: „Die Weltbevölkerung ist unter 500 Millionen Menschen zu halten.“ [www.kla.tv/23079 oder www.kla.tv/23140]. Vor diesem Hintergrundwissen sind die Human Reproduction Programme sowie die Impfprogramme der WHO und der Gates-Stiftung in einem völlig

anderen Licht zu sehen.

David Martin sieht in der WHO sogar die Fortsetzung der früheren Eugenik-Programme: „Es geht hier nicht um die Öffentliche Gesundheit. Dies ist die Weiterentwicklung desselben Völkermordprogramms, das mit der Finanzierung der Eugenik-Büros in den Cold Spring Labs [führendes Forschungsinstitut in den Vereinigten Staaten] durch die Carnegie-Stiftung im Jahr 1913 unter der Philanthropie von Andrew Carnegie Familie Rockefeller war damals maßgeblich mit an der Finanzierung dieser Eugenik-Büros begann.“ [www.kla.tv/27568]. Die und an Eugenik-Programmen in Amerika und Übersee beteiligt.

Angesichts der eugenischen Überzeugung des Vorsitzenden der Rockefeller Foundation zur Zeit der WHO-Gründung, stellt sich die Frage: Ist es Zufall, dass die WHO Programme zur Bevölkerungskontrolle [bevölkerungspolitische Maßnahmen zur Verringerung des Bevölkerungszuwachses] durchführt?

4. Programme der WHO zur Bevölkerungskontrolle

Ab den 1960er Jahren engagierte sich die WHO über die Human Reproduction Programme (HRP) vermehrt in dem Bereich der Bevölkerungskontrolle. Betsy Hartmann analysierte die Bevölkerungskontrollprogramme von Regierungen, Stiftungen und internationalen Organisationen. In ihrem 1995 erschienenen Buch „Reproductive Rights and Wrongs“ fasst sie dies wie folgt zusammen, Zitat: „Diese Programme, die hauptsächlich auf arme Frauen abzielten, waren darauf ausgerichtet, die Geburtenrate so schnell und billig wie möglich zu senken, wobei Zwang oft eine Selbstverständlichkeit war. Im Kampf gegen das Bevölkerungswachstum wurde die Geburtenkontrolle als Waffe eingesetzt und nicht als Mittel der reproduktiven Entscheidung [Wahlfreiheit, ob und wie viele Kinder eine Frau haben möchte]. (...) Auf der anderen Seite steht eine wiedererstarkte, gut finanzierte Lobby für Bevölkerungskontrolle, die ihre Motive oft mit der Sprache der Frauenförderung verschleiert.“

5. Impfprogramme der WHO zur Eindämmung des Bevölkerungswachstums

Laut dem WHO-Hauptsponsor Bill Gates haben Impfprogramme im Bereich der Fortpflanzungsmedizin ein großes Potential zur Eindämmung von Bevölkerungswachstum: „Auf der Welt leben heute 6.8 Milliarden Menschen, das steigt auf etwa 9 Milliarden an. Wenn wir bei den neuen Impfstoffen, der Gesundheitsfürsorge und den Dienstleistungen im Bereich der reproduktiven Gesundheit wirklich gute Arbeit leisten, könnten wir diese Zahl vielleicht um 10 oder 15 % senken.“ [www.kla.tv/17389]

Und die WHO ist zusammen mit dem Population Council der Familie Rockefeller und der Gates Foundation direkt an diesen Impfprogrammen beteiligt.

Beispiel 1: Unfruchtbarkeit per Tetanus-Impfung in Kenia

Der Population Council und andere Forschungsorganisationen schlossen sich 1972 mit der WHO zusammen, um im Verbund an Impfstoffen zur Regulierung der Fruchtbarkeit zu forschen. Im Dokumentarfilm „Unfruchtbarkeit: Eine teuflische Agenda“ [www.kla.tv/26028] belegen Dr. Andrew Wakefield und Robert F. Kennedy Jr., dass die WHO von 1972 bis 1992 an der Forschungsfinanzierung eines schwangerschaftsschädigenden Wirkstoffs beteiligt war. Die Verabreichung dieses Wirkstoffs erfolgte dann im Rahmen einer Tetanus-Impfung in Kenia an Frauen im gebärfähigen Alter.

Unfruchtbarkeit ist jetzt eines der größten Probleme in der Gynäkologie in Afrika, so Dr. Wahome Ngare aus in Nairobi, Kenia: „Ich bin Gynäkologe. In den letzten Jahren haben wir einen dramatischen Anstieg der Anzahl von Frauen erlebt, die eine Fehlgeburt haben, die Zahl der Frauen, die sich mit einer drohenden Fehlgeburt oder mit Blutungen in der

Frühschwangerschaft vorstellen. Wir sehen auch viele junge Paare mit Unfruchtbarkeit.“
[www.kla.tv/26028] Auch in anderen Ländern führte die WHO Antifertilitätskampagnen
[Antifruchtbarkeitskampagnen] unter dem Deckmantel von Tetanus-Impfprogrammen durch.
Die Arbeit in Kenia stand unter der Schirmherrschaft der WHO-nahen Gates Foundation.

Beispiel 2: Neuer Malaria-Impfstoff

Im Juli 2023 verkündeten die WHO und die von Bill Gates kontrollierte Impfallianz GAVI, bis 2030 jährlich 80 bis 100 Millionen Impfungen an afrikanische Kinder verabreichen zu wollen. Studien zeigten jedoch, dass der neue Impfstoff „Mosquirix“ trotz viermaliger Injektion nur eine Immunität von ein paar Monaten bewirkte. Darüber hinaus verdeutlichten sie, dass die Gruppe der Geimpften ein zehnfach höheres Risiko hatte, an Gehirnhautentzündungen (Meningitis) und zerebraler Malaria [Aufreten von zentralnervösen u.a. lebensbedrohlichen Komplikationen] zu erkranken. Die geimpften Mädchen wiesen ein doppelt so hohes Sterberisiko gegenüber der ungeimpften Kontrollgruppe auf. Lohnend sind die Impfungen zumindest für die Impfstoff-Industrie. Bill Gates konnte sein Vermögen durch Beteiligung am Impfstoffmarkt innerhalb von 10 Jahren von 50 Mrd. auf mehr als 100 Mrd. US-Dollar verdoppeln.

Auch während der Corona-Pandemie galten die Covid-Injektionen laut offiziellen Verlautbarungen der WHO als einzig wirksames Mittel gegen die Corona-Infektion. Und wohin führte dies? 2022, ein Jahr nach Verabreichung der ersten Covid-Spritzen, haben wir eine höhere Sterblichkeit, vor allem in den jüngeren Jahrgängen zu verzeichnen.
[www.kla.tv/27918]

6. Die kriminelle Vergangenheit des WHO-Chefs

Tedros Adhanom Ghebreyesus ist seit 1. Juli 2017 Generalsekretär der Weltgesundheitsorganisation. Was die jedoch wenigsten wissen: Tedros hat eine kriminelle Vergangenheit. Denn er gehörte einer terroristischen Organisation an, die 1991 einen bewaffneten Regierungsumsturz in Äthiopien verübte. Innerhalb dieser gewalttätigen Organisation, die nach 1991 die Regierungsgeschäfte in Äthiopien führte, avancierte er zum Gesundheitsminister und später zum Außenminister. Sehen Sie dazu bitte „Die Akte Tedros“.
[www.kla.tv/26713]

Kurz nach Tedros Amtsantritt als WHO-Generalsekretär trafen sich Vertreter der Rockefeller Foundation mit ihm. Die Bildbeschriftung des hier eingeblendeten Fotos lautet: „Unser Gesundheitsteam freut sich darauf, mit Dr. Tedros Adhanom Ghebreyesus und der Weltgesundheitsorganisation (WHO) an einer ehrgeizigen globalen Gesundheitsagenda zu arbeiten.“

Dass die Drahtzieher hinter der WHO wie die Rockefeller-Dynastie und der sogenannte „Philantrop“ Bill Gates nicht die Gesundheit der Völker im Sinn haben, dürfte nunmehr jedem klar sein. Stattdessen steuern sie verdeckt knallhart die globale Bevölkerungsentwicklung. Es stellt sich jedoch die Frage: Wo genau hinein soll diese Bevölkerungskontrolle münden?

7. Die WHO als ein Instrument zur Errichtung einer neuen Weltregierung

Wie eingangs erwähnt, ist die WHO die größte Sonderorganisation der Vereinten Nationen, kurz UNO, und setzt deren Ziele auf dem Gesundheitssektor um. Was jedoch die wenigsten wissen: Auch die Gründung der UNO wurde maßgeblich von der Rockefeller-Stiftung

beeinflusst und mitfinanziert. John D. Rockefeller Jr., schenkte der UNO 1947 einen Scheck in Höhe von 8.5 Mio. US-Dollar zum Kauf eines Grundstücks in New York City, auf dem dann deren Hauptsitz gebaut wurde.

Doch welche Ziele verfolgen die Drahtzieher der Hochfinanz hinter der UNO und deren WHO? Diese sind verschleiert in der „Agenda 2030“ dargelegt.

Sehen Sie dazu einige Ausschnitte aus der Dokumentation: „Agenda 2030 – 17 Ziele der nachhaltigen Zerstörung“ des Schweizer Vereins WIR.

[Aus www.kla.tv/28306] „Die Agenda 2030, die 2015 auf dem Gipfeltreffen der Vereinten Nationen in New York ausgerufen wurde, ist ein Weltzukunftsvertrag, dem sich die nationalen Regierungen unterwerfen sollen. Diese Agenda umfasst 17 sogenannte Nachhaltigkeitsziele, die nur auf den ersten Blick gut aussehen.

Beschäftigt man sich eingehender mit ihnen, kommt man immer wieder zu den gleichen Akteuren, die in Wahrheit nichts weniger wollen, als die volle Kontrolle über die Ressourcen unserer Erde – eine einzige zentrale Weltregierung und somit die Versklavung aller Völker.“

Punkt 3 der 17 Nachhaltigkeitsziele geht speziell auf die globalen Gesundheitsziele ein, die durch die WHO verbindlich durchgesetzt werden sollen. Vordergründig wohlklingend stellen die genannten Ziele jedoch eine ernste globale Bedrohung dar. Gerade wenn man den eugenischen Hintergrund und die bisherige menschenverachtende Praxis der WHO-Lenker vor Augen hat, sind die globalen "Gesundheitspläne" ernsthaft zu hinterfragen.[www.kla.tv/28306]

„Punkt 3. Ein gesundes Leben für alle Menschen jeden Alters gewährleisten und ihr Wohlergehen fördern

Im Mittelpunkt stehen die Digitalisierung und Zentralisierung aller medizinischer Standards durch die WHO. Die World Health Organization [Weltgesundheitsorganisation] kann der ganzen Welt unter Androhung von Strafgeldern und Sanktionen medizinische Maßnahmen anordnen. Dazu wird die Verantwortung über medizinische Maßnahmen aller Art den nationalen Regierungen entzogen. Die WHO wird über den sogenannten Pandemievertrag weltweit entscheiden, wann und wo welche Zwangsmaßnahmen wie Masken, Impfungen, Tests, Lockdowns und Quarantäne angeordnet werden.

Zudem sollen alle Gesundheitsdaten in einer internationalen Datenbank gespeichert und mit der digitalen Identität aller Bürger verknüpft werden. Die Gesundheitsindustrie soll weltweit gleichgeschaltet werden.

Alle von der WHO abweichenden Meinungen und Forschungsergebnisse in der Medizin werden systematisch unterdrückt, verfolgt und kriminalisiert. Naturheilkundliche Verfahren sollen aus dem Gesundheitssektor verbannt und durch Bildungsangebote, Produkte und Dienstleistungen der Pharma- und Chemieindustrie ersetzt werden.

Die Gesundheit der Menschen liegt dann vollends in den Händen der WHO, da sie durch die offen einsehbaren Gesundheitsdaten bei nicht konformem Verhalten des Menschen auch regulierend eingreifen kann. Das kann dazu führen, dass dem auffälligen Menschen der Zugriff auf Nahrungsmittel und benötigte Medikamente untersagt wird.“

Soweit kann man zumindest einmal die Agenda der WHO ungeschminkt zusammenfassen. Von Beginn an hinterlassen eugenisch geprägte Hochfinanziers und deren Vasallen ihre kriminellen Spuren und das bis heute. Unter dem Deckmantel der WHO scheuen deren

Drahtzieher auch nicht vor Verbrechen zurück, um ihren globalen Vorherrschaftsanspruch durchzusetzen und ihre Agenda der Bevölkerungskontrolle weiter vorantreiben zu können. Erfolgte Impfverbrechen, allem voran die beispiellose Kampagne für die globale Verabreichung der brandgefährlichen sogenannten mRNA-Impfstoffe, erfordern eine dringende Aufarbeitung. Nicht zuletzt deshalb, dass sich derartige Verbrechen nie mehr wiederholen dürfen!

Helfen Sie deshalb mit, dass diese kriminellen Machenschaften an das Licht der Öffentlichkeit gelangen. Wir bitten Sie, diese Sendung breitflächig weiterzuverbreiten!

von beka.

Quellen:

Einleitung

Prof. Bhakdi an der Demo Berlin:
"Corona-Menschenexperiment aufarbeiten sichert Frieden"

<https://www.kla.tv/30100>

Zitat Dr. David Martin:

„Schluss mit der WHO-Tyrannie – Rede von Dr. David Martin“

<https://www.kla.tv/27568#t=566>

Die kriminelle Spur in der WHO-Verfassung

Verfassung der WHO

Basis Dokumente 49. Ausgabe 2020:

https://apps.who.int/gb/bd/pdf_files/BD_49th-en.pdf; S. 34

Zitat Dr. David Martin:

„Schluss mit der WHO-Tyrannie – Rede von Dr. David Martin“

<https://www.kla.tv/27568#t=430>

2. Die Drahtzieher hinter der Gründung der WHO

WHO- größte Sonderorganisation der UN

<https://de.wikipedia.org/wiki/Weltgesundheitsorganisation>

Passage des Artikels „Philanthropie und Weltgesundheit...“

Weindling, Paul: „Philanthropie und Weltgesundheit: Die Rockefeller Foundation und die Gesundheitsorganisation des Völkerbundes“ In: Minerva 35: 269-281,

Springer Nature 1997. auch: <https://www.jstor.org/stable/41821072>

Zitat von M. G. Candau

Information zu dem Foto mit dem Gebäude: https://photos.hq.who.int/search/results?sort_by=date_created_s&s%5Bkeywords%5D=Rockefeller&s%5Bclass%5D=

Spenden der Rockefeller Foundation an die WHO seit 2000

<https://www.who.int/about/funding/contributors/the-rockefeller-foundation>

John D. Rockefeller III.

https://de.wikipedia.org/wiki/John_D._Rockefeller_III

Zitate Website Rockefeller Foundation

<https://www.rockefellerfoundation.org/the-rockefeller-foundation-partners-in-global-health/>

3. Die kriminellen Ziele der WHO-Drahtzieher

Bevölkerungskontrolle und Eugenik

<https://www.kla.tv/17395#t=929>oder

<https://www.corbettreport.com/gates/>

Eugenik-Programme in den USA

Wiseman, Ellen Marie: Die dunklen Mauern von Willard State, München/ Berlin 2015, S. 448f.

<https://de.wikipedia.org/wiki/Eugenik#USA>

Zitate Theodore Roosevelt und Margaret Sanger

Kuby, Gabrielle: Die globale sexuelle Revolution, S.40 ff.

Gründung des Population Council

https://de.wikibrief.org/wiki/Population_Council

„Eugenische Feministin“ Margret Sanger

https://de.wikipedia.org/wiki/Margaret_Sanger

Fam. Rockefeller und Eugenik-Büros

Zitat Bill Gates über Fortpflanzungsmedizin

<https://www.kla.tv/17395>oder

„Der Corbett-Report - Who Is Bill Gates?“

<https://www.corbettreport.com/gates/>

Bill Gates- größter Geldgeber der WHO

<https://www.zeit.de/wissen/gesundheit/2017-03/who-unabhaengigkeit-bill-gates-film>

Bill Gates und Eugenik

<https://de.technocracy.news/Bill-Gates-von-der-Bioethik-zur-Eugenik/>

Georgia Guidestones

<https://www.kla.tv/23079>oder von Norman Investigativ:

<https://www.youtube.com/watch?v=XY8Ff7ge7-Y>

Zitat Dr. David Martin:

„Schluss mit der WHO-Tyrannie – Rede von Dr. David Martin“

<https://www.kla.tv/27568#t=545>oder <https://www.bitchute.com/video/y9S1ccwOGZ9T/>

4. Programme der WHO zur Bevölkerungskontrolle

Programme der WHO zur Bevölkerungskontrolle

<https://de.wikipedia.org/wiki/Weltgesundheitsorganisation>
[https://www.who.int/teams/sexual-and-reproductive-health-and-research-\(srh\)/human-reproduction-programme](https://www.who.int/teams/sexual-and-reproductive-health-and-research-(srh)/human-reproduction-programme)

Beschreibung Hartmann, Betsy: Reproductive Rights and Wrongs, 1995
<https://betsyhartmann.com/books/reproductive-rights-wrongs/>

5. Impfprogramme der WHO zur
Eindämmung des Bevölkerungswachstums

Zitat Bill Gates über Impfungen
„Bill Gates und das Netz der Bevölkerungskontrolle (Teil 3/4)“
<https://www.kla.tv/17389#t=451>

Beteiligung der WHO am Population Council der Rockefeller
„Bill Gates und das Netz der Bevölkerungskontrolle (Teil 3/4)“
<https://www.kla.tv/17389>

Beispiel 1: Unfruchtbarkeit per Tetanus-Impfung in Kenia

„Unfruchtbarkeit: Eine teuflische Agenda – ein Film von Andrew Wakefield und
Robert F. Kennedy“
<https://www.kla.tv/26028>

HCG im Tetanusimpfstoff der WHO
<https://www.scirp.org/journal/paperinformation.aspx?paperid=81838>

Bevölkerungskontrolle durch Impfstoffe
<https://www.epochtimes.de/gesundheit/bevoelkerungswachstum-kontrollieren-kenianische-aerzte-entdecken-sterilisationsmittel-in-impfstoffen-a1337657.html>

Beispiel 2: Neuer Malaria-Impfstoff

<https://www.dossier.today/p/who-and-gates-inc-announce-plans>

Bill Gates Vermögen
„Begegnung mit Bill Gates Teil (4/4)“
<https://www.kla.tv/17395>

Höhere Sterblichkeit jüngerer Jahrgänge
„Marcel Barz: Das Sterbegeschehen in den Rohdaten“
<https://www.kla.tv/27918>

6. Die kriminelle Vergangenheit von Tedros Adhanom Ghebreyesus

Tedros und die Rockefeller Foundation

Foto ihres Treffens:

<https://www.facebook.com/rockefellerfoundation/photos/our-health-team-looks-forward-to-working-with-dr-tedros-adhanom-ghebreyesus-the-/1604358296264415/?paipv=0&eav=AfbjVZMnghtAfW8VDzPE7IMQuPEzLEx6M11jyyNQR8umUHXYd->

[0nBO3jDezr0QLGgqw&_rdr](https://www.kla.tv/26713)

„Die Akte Tedros -Wird der WHO-Chef zum mächtigsten Mann der Welt?“

<https://www.kla.tv/26713>

7. Die WHO als ein Instrument zur Errichtung einer neuen Weltregierung

Verbindung Rockefeller Foundation und UNO

https://de.wikipedia.org/wiki/Group_of_Thirty

John D. Rockefeller Jr.'s Spende an die UNO

https://de.wikipedia.org/wiki/John_D._Rockefeller,_Jr.

„Agenda 2030 – 17 Ziele der nachhaltigen Zerstörung“

<https://www.kla.tv/28306>

Das könnte Sie auch interessieren:

#Rockefeller - www.kla.tv/Rockefeller

#WHO - www.kla.tv/WHO

#Dokumentarfilm - www.kla.tv/Dokumentarfilme

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.